

Der Kaiser hat den Staatsminister und Staatssekretär des Reichsmarineamts, Leipzig, zum Vize-Admiral befördert.

Der Reichstag verwies am 7. Dez. den Antrag, das Mandat des in Konkurs geratenen Abgeordneten Leber auf A. Selung auf M. ungsge...

hat mi enden schließ hin zu hant führt Ra hohere Genera Hülff ung a im In mart : reich : sonder auf di Belage Mars in unt forden jünger der St \*

Groß Dofu

Mitari 400 9 falle Küsten geifer Die f für di reich t \*

hande heimpf haften. Oblige rühre: die bi Verbr geliefe noch : Summ von C bert u

trag : Reufe alles was h men a war, Notun die ge des W ferens und i liche

nahe

trag : Reufe alles was h men a war, Notun die ge des W ferens und i liche

nahe

trag : Reufe alles was h men a war, Notun die ge des W ferens und i liche

nahe

trag : Reufe alles was h men a war, Notun die ge des W ferens und i liche

nahe

trag : Reufe alles was h men a war, Notun die ge des W ferens und i liche

nahe

trag : Reufe alles was h men a war, Notun die ge des W ferens und i liche

nahe

trag : Reufe alles was h men a war, Notun die ge des W ferens und i liche

nahe

Rußland. \* Der Bau der sibirischen Eisenbahn macht rüstige Fortschritte. Mit dem Beginn der Schifffahrt auf der Schilla und dem Anmarsch Petersburg mit Vladivostok bereits durch einen unterbrochenen Dampf...

Neueste Nachrichten. Bremen, 9. Dez. Ein 19jähr. vielfach vorbestrafter Arbeiter, der seit einer Woche aus der Straf-anstalt zu Oelshausen entlassen war, wurde gestern...

# Der Murrthal-Bote.

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Backnang.

Nr. 196. Telefon Nr. 30. Montag, den 11. Dezember 1899. Telefon Nr. 30. 68. Jahrg.

Ausgabe: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag nachmittag. Preis vierteljährlich mit „Unterhaltungsblatt, Backnanger Jugendfreund und den Blättern des Murrthaler Murrthaler Vereins“ in der Stadt Backnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Backnang durch Postbezug 1 M. 45 Pf., außerhalb desselben 1 M. 70 Pf. — Die Einrückungsgebühren betragen die einspaltige Zeile oder deren Raum für Anzeigen vom Oberamtsbezirk Backnang und im Sechskilometer-Verkehr 7 Pf., für Anzeigen außerhalb des Bezirkes und für Anzeigenanzeigen 10 Pf.

## Amliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung des Vorstands der Württ. Invaliditäts- & Altersversicherungsanstalt betr. den Umtausch der im Jahr 1896 und 1897 ausgestellten Quittungskarten.

Nach § 95 Abs. 1 des neuen Invalidenversicherungsgesetzes verliert eine Quittungskarte ihre Gültigkeit, wenn sie nicht innerhalb zweier Jahre nach dem auf der Karte bezeichneten Ausstellungstage zum Umtausch eingereicht ist. Die Versicherten und die Krankenkassen, welche Quittungskarten aufbewahren, werden deshalb aufgefordert, die in ihren Händen befindlichen, in den Jahren 1896 und 1897 ausgestellten Quittungskarten noch vor dem Ablauf des Jahres 1899 den Ortsbehörden für die Arbeiterversicherung zum Umtausch zu übergeben. Die Ortsbehörden für die Arbeiterversicherung werden ersucht, die rechtzeitig zum Umtausch eingereichten Karten sofort aufzurechnen und mit der nächsten Kartenleistung vorzulegen. Stuttgart, den 4. Dezbr. 1899. Der Vorstand der Württ. Invaliditäts- und Altersversicherungsanstalt: Häberlen.

## Bekanntmachung, betr. Schafrände.

Unter der dem Elias Kübler in Waltersberg, Ode. Murrhardt, gehörigen, zur Zeit auf der Weide in Sechelsberg befindlichen Schafrerde ist die Rände ausgebrochen. Backnang, den 9. Dezbr. 1899. R. Oberamt. Freuner.

## Bekanntmachung.

Nachdem die Geschäfte des vermög. allerhöchster Entscheidung vom 23. Sept. d. J. aufgehobenen Umgebungsamts Backnang nunmehr vom Kameralamt Backnang übernommen worden sind, wird dies hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht. Den 9. Dezember 1899. R. Kameralamt. Franz.

## Christbaum-Verkauf.

Am Mittwoch den 13. Dezbr., vormittags 10 Uhr, werden aus dem Staatswald Brenntenhou und Forst gegen Barzahlung ca. 2200 Christbäume verschiedener Größe, welche der Hohenstraße entlang liegen, verkauft. Zusammentritt am Blockhaus auf der Hohenstraße. Backnang.

## Bekanntmachung, betr. die Anbringung von Firmen und Namensschildern.

Die Interessenten werden auf die oberamtliche Bekanntmachung vom 7. d. M. — Murrthalbote Nr. 194 — noch besonders aufmerksam gemacht, unter dem Anfügen, daß Nichtbefolgung jener Anordnung Geldstrafe bis zu 150 M. ebent. Fast bis zu 4 Wochen nach sich zieht. Den 9. Dezbr. 1899. Stadtschultheißenamt. G. d.

## Weihnachts-Gaben

für die Kinderpflege erlauben sich zu erbitten. Defan Dr. Köstlin, Stadtpfarrer Eisele, Stadtpfarrer Bud. Unterweiskas. Gläubigeraufruf. Ansprüche von Gläubigern an den Nachlass. Von Unterweiskas: Schwarz, Johannes, Maurers Ehefrau, Karoline geb. Saach, Noller, Gottlieb, Weber, Von Oberbrüden: Wieland, Karl, Sareiner, Winter, Katharine Karoline, Bauers Ehefrau, Von Unterbrüden: Bühner, Wilhelm, Bauer, sind bei Gefahr der Nichtberücksichtigung binnen 8 Tagen hierher anzumelden. Den 9. Dez. 1899. R. Amtsnotarlat. Rau.

## Geldantrag

6-700 Mark sind zum ausleihen. Zu erfragen bei der Expedition d. Bl. Im Jahre 1900 waschen sich alle mit der echten Radebeuler Millemilch-Seife. v. Bergmann u. Co., Radebeul-Dresden, weil es die beste Seife für eine zarte, weiße Haut und rasigen Teint, sowie gegen Sommerprossen und alle Hautunreinigkeiten ist, a St. 50 Pf. bei Apoth. Hofner, obere Apotheke.

## Wärmeflaschen

empfehlen Ab. Henslamm sen. Emailierte und verginnte Wärmeflaschen. Ab. Henslamm sen. Einkäufer für Lederabkoffert gesucht. Anerbieten unter R. R. 892 an Kaufmann Rein & Vogler, R. G. Frankfurt a. M.

## Sämtl. Backartikel

in guter, frischer Qualität empfiehlt Louis Bacher.

## Weihnachtsgaben

für die hiesigen Kleinkinderschulen erlauben sich zu erbitten die Kinderbeschwestern, sowie Defan Dr. Köstlin, Stadtpfarrer Eisele, Stadtpfarrer Bud.

### Karl Feucht

empfiehlt sein großes Lager in

## Damenkleiderstoffen

Unterrockstoffen, Baumwollflanellen sowie sämtl. Aussteuer-Artikeln zu den billigsten Preisen.

## Möbelfabrik Backnang

bringt alle in ihr Fach einschlagende Artikel zur bevorzugen. Weihnachtszeit in empfehlende Erinnerung.

## Wilh. Reisser, Stuttgart.

Elektrotechn. Fabrik. Ausführung von Elektricitätswerten. Kraftübertragungen. Lager in allen Bedarfsartikeln. Generalvertreter der Hg. Elektricitäts-Gesellschaft Verfa. für elektrische Anlagen.

## Weihnachts-Bäckereien

empfehlen sämtliche Artikel in nur besten selbsterprobten Qualitäten bei billigst gestellten Preisen. die vereinigten Conditoreien v. Backnang: Georg Gebhardt. Paul Henninger. Oscar Kayser. Julius Seeger.

logte: „Komm!“ Erschrocken blickte ich auf und sah eine hohe Gestalt vor mir, die mir wirkte. Stimme und Gesicht waren die meines verstorbenen Vaters. Ich fühlte mich erschüttert, aber die ganze Kapelle mit jenem selben Nicht ergriffte. Du kannst dir denken, daß ich von den unheimlichsten Empfindungen beherrscht wurde. Ich war eben im Begriff, wieder in schlechtes Gewissen. Gast: „Diesen Dingen haben Wundige wohl selbst gubeachtet?“ — Hausfrau: „Warum — schmeckt Ihnen nicht?“



**Rapuzen  
Tücher & Charps  
Mügen & Rinderfittel  
Normal- und Baum-  
wollflanellhemden  
Unterhosen und Unter-  
jacken, Jagdwesten  
Betttücher  
Bettdecken  
Bügeldecken  
Pferdedecken  
Lafentücher**  
empfehle zu den billigsten Preisen  
**Carl Feucht.**

**Zum Backen**

empfehle sehr schöne  
**Pugl. Mandeln  
Haselnußkerne  
Citronat  
Orangeat  
Rosinen, Corinthen  
Franzosen  
Birnchnitz und  
Apfelschnitz  
Zwetschgen, türkische  
Citronen, große Früchte  
Zucker, gestochen  
Krystallzucker  
Vanillezucker  
Landyhonig  
Chocolade, Cacao  
Sämtl. Gewürze**  
sowie  
**Kaisermehl, Stärkmehl.  
A. Bauer b. Rathaus.**  
Oberbräun.

**Zum Backen**

empfehle prima  
**Springerlesmehl  
Zucker am Gul  
Zucker, gemahlen  
Bironat  
Orangeat  
Zitronen  
Zwetschgen  
Birnchnitz  
Mandel, Feigen  
Sibeben, Rosinen  
sämtliche Gewürze**  
in frischer Ware äußerst billig  
**Gottlieb Müller.**



**Rosknecht**  
sowie einen zweiten Knecht als Vieh-  
fütterer sucht bis Weihnachten bei sehr  
guter Bezahlung  
**Friedrich Bühler, Gemeindepfleger.**

**Wahlvorschlag.**

Im Vorschlag werden gebracht:

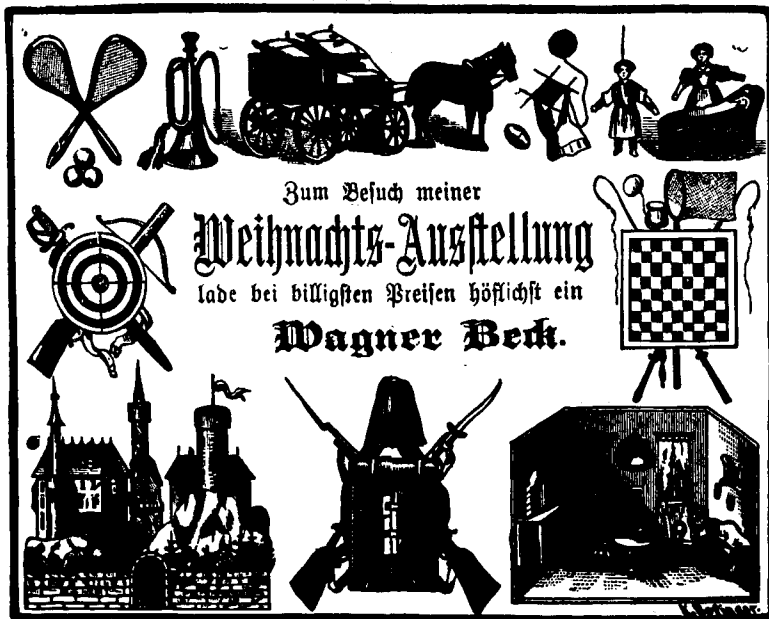
**G. Sorg, Obermeister  
G. Holzapfel  
Fritz Breuninger 188  
Louis Kübler  
Fritz Kunberger  
Heinrich Breuninger.**

**Wahl-Vorschlag.**

**Kübler, Gemeinderat  
Kode,  
Bartenbach, Metzger  
Holzapfel, G.  
Holzwarth z. Schiff  
Metzger, Angeheuerhof.**

Unparteiische Wähler.

**B a d n a n g.**  
**Rob. Stelzer Wwe.**  
Schuh-Lager  
bringt ihr Lager in  
**Filz- & Lederwaren**  
welches frisch und reichhaltig sortiert ist, unter billigen Preisen empfehlend  
in Erinnerung.



Am Lager sind:  
**Puppen, Puppenzimmer, Möbel, Küchen, Kücheneinrichtungen,  
Gesellschaftsspiele, Dampfmaschinen, Eisenbahnen, Bauleisten,  
Soldaten, Gewehre, Säbel, Trompeten, Trommeln, Wiegen-  
pferde, Pferde auf Rädern, Leiterwagen, Puppenwagen, Christ-  
baumständer, Christbaumzweige.**  
**Reichste Auswahl in Porzellan,  
besonders Deckelkörbe, Waschkörbe, Blumentische, Arbeits-  
und Kinderkörbe.**  
**Haushaltungsgegenstände.**

**Achtung!**

Jeder Kaufmann und Geschäftsmann, der einen offenen Laden hat oder  
Gast- und Schankwirtschaft betreibt, sollte es nicht veräumen, seine

**firma oder Schild**

bei Zeit abändern zu lassen, da das am 1. Januar 1900 in Kraft tretende Bürgl. Ge-  
setzbuch vordrückt, daß die Firma mit ausgeschriebenen Vornamen versehen sein  
muß, und werden dieselben zu jeder Zeit bei billiger Berechnung von uns gefertigt.  
**Sämtliche hiesige Malermeister.**

Ziehung am 12. Dezbr. 1899.

**Möckmühler Geld-Lotterie**

zur Wiederherstellung der abgebrannten Stadtkirche.  
**Hauptgewinne 15 000, 5000 M. zc.**

zusammen 1237 Geldgewinne mit 40 000 M.  
Lose à 1 M., 13 Lose für 12 M., Porto u. Liste 25 Pfg. empfehlen die  
**Generalagentur Eberhard Fetzler in Stuttgart,  
Otto Aldermann, G. Brod, Friseur Sig. G. Mayer u. Bogar,  
Emil Reutter, Albert Bauer in Badnang.**

**Für Weihnachts-  
Geschenke**

empfehle ich in großer Auswahl  
**Lafentücher aller Art  
Bettvorlagen  
Wollene Decken  
Reiße-Decken  
Schwarze & farbige  
Schürze  
Tragen und  
Manschetten  
Kradatten.**  
**J. A. Winter.**

**Gummi-Galoshen**

für  
**Herren & Damen**  
empfehle  
**Robert Stelzer Wwe.**

**B a d n a n g.**  
In Weihnachtsgeschenken  
empfehle mein Lager in

**Regenschirme**  
für Damen, Herren und  
Kinder in jeder Preislage  
bei billigen Preisen  
**Chr. Epple,**  
Drechsleri u. Schirmgeschäft  
Weißackerstraße.  
Reparaturen u. Ueberziehen sofort  
bei Obigem.

Opfenweiser.  
**Alle Sorten  
Kunstmehl,  
Futtermehl & Kleie,  
Welschkorn und  
Welschkornmehl,  
sowie Prima Müllner  
Malzkeime**  
sind in frischer Ware fortwährend zu  
haben bei  
**Robert Pfleger.**

**Alles probiert  
und herausgefunden, daß  
Carl Nil's  
Spitzwegerich-  
Brustbonbons**  
die allerbesten  
Hausmittel gegen jed. Husten,  
Heiserkeit, Katarrh, Verschleim-  
ung etc., u. nur echt in Paketen  
à 10 Pfg., 20 u. 40 Pfg., also  
nicht offen ausgedogen, zu  
haben sind in  
**Badnang bei A. Roser, obere  
Apothete, G. Brod, G. Grün,  
in Großapfack bei J. Erb. S.**

**R u h**  
Eine junge, gutgewöhnte  
Mädchen  
mit dem 2. Halb hat zu  
verkaufen  
**Schab's Wwe.**

**B o c k**  
wird verkauft  
Stalge Nr. 22  
**Mittwoch  
Jung.**  
**Kraftbrot**  
vorrätig in der  
Buchdruckerei von Fr. Stroß.

**Zur Gemeinderatswahl.**

Von nationalgefehrter Seite werden nachstehende Mitbürger in das Kollegium  
vorge schlagen:

**Kübler, seith. Gemeinderat  
Holzapfel, "  
Kunberger, Fritz "  
Hildt, Deonom  
Fritz Breuninger 188  
Carl Sorg, Metzgermeister.**

**Wahl-Vorschlag.**

**Privatier Kübler  
Rechtsanwalt Frisch  
Oberamtspfleger Furch  
Fritz Kunberger  
Weißgerber Holzapfel  
Metzger Bartenbach.**

Viele Wähler.

**Wahl-Vorschlag.**

**Privatier Kübler  
Weißgerber Holzapfel  
Deonom Hildt  
Oberamtspfleger Furch  
Metzger Bartenbach  
Privatier Kode.**

Eine Anzahl Wähler.

**Wahl-Vorschlag.**

**Louis Kübler, Privatier.  
Fr. Kode,  
Gottlob Holzapfel,  
Heinrich Breuninger,  
Carl Sorg, Metzger,  
Hildt, Deonom.**

**Zur  
Gemeinderatswahl.**

Mehrere Angehörige des Ortsbauvereins  
ersuchen die hies. Mitglieder des Vereins  
das Ausschussmitglied und den Mit-  
glieder des Vereins  
**Heinrich Breuninger**  
in den Gemeinderat zu wählen.

**Tagesübersicht**

**Deutschland.**  
**Württembergische Chronik.**  
Stuttgart, 8. Dez. Dem Präsidium der  
Abgeordnetenversammlung ist gestern vom Staats-  
ministerium ein Bescheid über die Fürsorge  
für nicht penfionsberechtigte Staatsbe-  
amte im Falle der Dienstanfähigkeit zugegangen.  
Stuttgart, 9. Dez. Der Beobachter hat in  
seiner Nummer vom letzten Donnerstag gegen den  
Gen.-Rat Hartmann zwei Fälle von angeblich nicht  
dovurftreuen Verhalten bei Grundstücksverkäufen ver-  
öffentlicht. Wie uns mitgeteilt wird, hat nun Gen.-  
Rat Hartmann an die Redaktion des „Beob.“ unter  
Verweisung auf § 11 des Preßgesetzes eine Berich-  
tigung u. g. überlassen, in der er die ihm gemachten Vorwürfe  
entgegen den zurückweist und den Sachverhalt jener gegen-  
über der unrichtigen Darstellung des „Beob.“ im Ein-  
zelnen darlegt.  
Stuttgart, 9. Dezember. Heute abend brach im  
Stallgebäude der Villa Sauter in der Kriegsbergs-  
straße Großfeuer aus, das durch die angelegte  
Fähigkeit der beiden nach zur Brandstelle gestellten  
Feuerwagen I. und II. in verhältnismäßig kurzer Zeit  
gelöscht wurde. Der Schaden soll bedeutend sein.  
Steinheim a. d. R., 9. Dez. Am Mittwoch  
wurde hier an Stelle des wegen Kränklichkeit zurück-  
tretenden Schultheiß Wildermuth Ortsvorsteherwahl vor-  
genommen. Auf Schultheiß Reuge von Kleinbo-  
war fielen 180 von 196 abgegebenen Stimmen.  
Ulm, 9. Dezember. Gestern abend wurde auf dem  
hiesigen Bahnhof der Reichentwärtter Schöck von einer  
Maschine erfasst und der Länge nach zwischen die  
Schienen geworfen. Die Maschine ging über ihn weg,  
so daß ihm kein Glied abgefahren wurde, aber der  
Kopfen brach ihm den Brustkorb fast zusammen  
und aus dem Schwere zu schließen, über die Ver-  
wundung klagt, hat er nicht unerhebliche innere Ver-  
letzungen erlitten.  
— Einbrecher, die in Stuttgart in der Nacht vom  
6./7. Dez. in einem Goldwarenladen 70 goldene Ringe,  
6 goldene Broschen und mehrere silberne Ringe gestohlen  
haben, sind in letzter Nacht hier verhaftet worden.  
Der Ulmer Postel gelang es, zu ermitteln, daß gestern  
nachmittags einer der gestohlenen Ringe bei verhaftet  
worden war und wurde sofort eine Rastgeleit  
und 4 der Verbrecher festgenommen.  
Wilhelmsdorf, O.-A. Ravensburg, 7. Dez. Heute  
war in unserem Dorf ein seltenes Fest. 8 Lehrer der  
Hiesigen Anstalten: Oberlehrer Kurrie, Verwalter  
Bleger und Oberlehrer Böll, folgten nach 25-jähriger

**Ia. Fettfußkohlen**

treffen heute ein und kann noch zu billi-  
gen Preisen ab Bahnhof hienon abgeben.  
**C. Weismann.**

**Zwetschgen,**

neue fertige sowie  
**sonstige Badartikel**  
empfehle  
**C. Weismann.**

**Filzgefütterte  
Leder Schuhe**

mit Holzsohlen,  
Filzziehpannoffel, Selb-  
schuhe, Filz- & Strohhohlen  
Zwischhandschuhe  
in nur bester Ware empfehle bestens.  
**C. Weismann.**

**kupf. Bettlatten,**

schwere selbstgemachte Ware.  
**Alle Binnbettlatten**  
werden gerne in Zahlung genommen.  
**Aug. Erb, Kupferschmied.**

**Dankagung.**

Für die vielen Beweise berg-  
licher Teilnahme bei dem Hin-  
scheiden unseres lieben Gatten  
und Waters  
**Jacob Schif,**  
für die schönen Blumenpenden,  
die zahlreiche Begleitung zu sei-  
ner letzten Ruhestätte, insbeson-  
dere für den erhabenden Gesang  
und die tröstlichen Worte am  
Grabe sprechen tiefgefühlten  
Dank aus  
die trauernde Gattin:  
**Marie Schif mit ihren Kindern.**

**Pilege Dein  
Haar  
mit  
JAVOL**  
Vermeide  
Pomade,  
Oel,  
schädliche  
Tinturen  
etc.  
sondern:  
JAVOL  
für die Haare  
JAVOL  
für die Haare

**PATENTE**  
Gebrauchsmuster, Muster u.  
Markensprüche aller Länder  
werden prompt und sorgfältig  
Schiedsrichter, Patentanwälte,  
Inhaber: K. B. S. o. d.,  
Ingenieur und Patent-Anwalt,  
Tübingen, 11. Telefon 2564.

**Das Siter Milch**  
kostet 14 Pfg. bei sämtlichen  
Milchhändlerinnen.

**Mittwoch  
Mehel-  
Suppe,**  
im Dshen, wozu freundlich einladet  
**W. Körner.**

**Bitte um  
Weihnachts-Gaben**  
für die Heil- & Pfleg-Anstalt  
Stetten i. N. für schwachsinige und  
epileptische Pflegekinder.  
Der beantragte Sammler:  
**A. Roser, obere Apotheke.**

**Oesterreich-Ungarn.**

\* Die der Präsident des Abgeordnetenhauses, Dr.  
v. Fuchs, äußerte, hat die parlamentarische Lage  
in Oesterreich insofern eine Klärung erfahren, als die  
Gesetze bezüglich ihres weiteren Vorgehens beschloffen  
haben, nur die Erhebung des Budget- Provisatoriums  
mit allen Mitteln der Obstruktion zu bekämpfen, woraus  
sich ergebe, daß sie die Erhebung des Quotens- und  
des Ueberweisungs-Gesetzes zulassen wollen. Die Gesetze  
sind eingeleitet durch die Drohung des mächtigen  
Hofkanzler-Domannes v. Jaworski, der, wie der Kra-  
fauer „Glas“ meldet, den Gesetzen vorkieft, daß sie  
jahrrelang auf die Erfüllung ihrer Forderungen warten  
könnten, wenn sie ohne Zustimmung der Reichs-Ob-  
struktion treiben würden.

**Italien.**  
**San Remo, 10. Dez.** In einem Tunnel in der  
Nähe von Alberga erfolgte ein Zusammenstoß zweier  
durchgehender Züge. Der Zusammenprall war furcht-  
bar. Zahlreiche Personen sollen tot oder verwundet  
sein.

**Rußland.**  
**Petersburg, 10. Nov.** Dem „Smet“ zufolge be-  
steht die Hoffnung, daß das gestrandete Panzers-  
schiff „Armin“ wieder flott gemacht werden kann.  
Durch Untersuchung wurde festgestellt, daß der Feis  
nicht 3, sondern nur 1 1/2 Fuß in den Schiffkörper  
gegrungen ist.

**Deutsche Kolonien.**  
\* Aus Apia vom 27. Nov. wird gemeldet: Die  
Nachricht von der bevorstehenden endgültigen Regelung  
der Samoafrage wurde von allen hiesigen Deutschen  
sowie von der großen Mehrheit der Samoaner mit  
lebhafter Befriedigung aufgenommen. Die Samoa-  
Länder sind niedergelassen. Die Mehrzahl der Engländer  
mißbilligt Deutschland seinen Erfolg.

**Der Krieg in Südafrika.**  
\* Vom Kriegsschauplatz liegen nur spärliche Nach-  
richten vor. Die englische Vermutung, daß die  
Buren in Natal zurückzuziehen, läßt sich nicht auf-  
recht erhalten. Es ist wahrscheinlich, daß die Zurück-  
ziehung eines Teiles der baskinisch besetzten Armee  
in der Absicht erfolgt ist, um einer Umgehung seitens  
des englischen Heeres vorzubeugen. Die Buren be-  
wegen sich aber auch, und zwar vermutlich in ziemlicher  
Stärke, von Colenso nach Osten. Von den gestern ver-  
öffentlichten Nachrichten vom Westen lautet eine, die das  
Londoner Kriegsamt verläßt, sehr bezeichnend für die  
Engländer. Danach ist bei Grosvenor, 40 Kilometer  
südlich der Stellung, die Nord-Verbindung vermutlich jetzt  
nördlich vom Wobberstuf inne hat, die Eisenbahn-Ueber-  
führung zerstört und auch die Drahtverbindung unter-  
brochen worden.



